



Balingen Die **Textilindustrie in der Region** macht mobil gegen Nachwuchssorgen.

Von Tag zu Tag

ZITAT DES TAGES

Wer immer auf sein Recht pocht, bekommt wunde Finger.
Volker Schlöndorff

HISTORISCHE DATEN

1948 – In Göttingen wird die Max-Planck-Gesellschaft als Nachfolgerin der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften gegründet.

1948 – Walter Oehmichen eröffnet die Augsburger Puppenkiste mit dem Märchen „Der gestiefelte Kater“.

GEBURTSTAG

1928 – Ariel Scharon, israelischer Politiker, Ministerpräsident 2001-2006, lag seit Schlaganfall im Januar 2006 bis zu seinem Tod im Januar 2014 im Koma, in Kfar Malal bei Tel Aviv/Palästina geboren. Gestorben 11.01.2014 in Tel Aviv/Israel.

Rund um die Uhr einsatzbereit

Bilanz Das DRK im Zollernalbkreis hat die Polizei im vergangenen Jahr bei insgesamt 19 Sucheinsätzen unterstützt.

Zollernalbkreis. Laut DRK-Kreisbereitschaftsleiter Dietmar Dieter waren die Helfer in einigen Fällen erfolgreich. Die Rotkreuzler stehen an 365 Tagen zu jeder Tages- und Nachtzeit zunächst als Berater zur Verfügung. Geht bei der Polizei eine Vermisstensuche ein, kann der Polizeiführer vom Dienst aus Tuttlingen das DRK aktivieren. „Sucheinsätze im klassischen Sinne haben wir, wenn ältere Personen aus Altersheimen abgängig sind“, berichtet Dieter.

Vor mehr als zehn Jahren hat das DRK das Suchkonzept eingeführt und seither ständig weiterentwickelt. „Die Einsätze sind oft lang, finden bei widrigen Wetterbedingungen oder gar zur Nachtzeit statt und sind körperlich anstrengend. Aber sie lohnen sich“, betont Kreisverbandsvorsitzender Heiko Leberherz. Neben dem Einsatz von sogenannten Mailtrailern kommen in der Regel auch Flächensuchhunde der DRK-Rettungshundebereitschaft zum Einsatz. Im ersten Schlag ist immer auch die BRH-Einheit dabei.

Besteht die Gefahr, dass die vermisste Person in hilfloser Lage in einem Wohngebiet oder im bebauten Gebiet liegen könnte, kommen auch die Helfer der örtlichen DRK-Bereitschaften in den Einsatz. So kann es schnell mal vorkommen, dass rund 100 Helfer in kürzester Zeit alarmiert sind. Auch die Gruppe Technik und Sicherheit, das Kreisauskunftsbüro und der Notfallnachsorgedienst sind in Alarmbereitschaft. Wird eine Person getroffen und liegt im unwegsamen Gelände, kommt auch die Bergwacht Oberes Donautal hinzu.



Gesundheitstage in Balingen waren wieder Besuchermagnet

Balingen. Zwei Tage lang waren die „Gesundheitstage – Fit & Gesund“ in der Balingen Volksbankmesse wieder einmal, zum neunten Mal, das Gesundheitsschaufenster der Region. Sowohl Veranstalter wie auch Aussteller zeigten sich vom Messeverlauf

her zufrieden. Trotz herrlichem Wetter konnte auch in diesem Jahr die Besucherzahl von über 5000 erreicht werden. Gut angenommen wurde auch der ZAK-Vital-Check, bei dem an 16 Stationen der eigene Gesundheitszustand überprüft werden konnte.

Auf großes Interesse stießen auch die vielen Fachvorträge die das Messeangebot abrundeten. Für die zehnte Auflage der Gesundheitsmesse wollen sich Martin Kiesling und Stefan Rimmel was besonderes einfallen lassen.
Text/Foto: awe

Annette Widmann-Mauz ist aus dem Rennen

Politik Die parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium soll nun Staatsministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration werden. *Von Natascha Kübler*

Seit Ende der Koalitionsverhandlungen war sie als Gesundheitsministerin in aller Munde: Annette Widmann-Mauz, Bundestagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Tübingen-Hechingen. Ihr wurden als Gesundheitsexpertin und Vorsitzende der CDU-Frauenunion gute Chancen ausgerechnet. Bereits Sonntagmorgen standen die Zeichen dann aber anders: Die Bild am Sonntag berichtete, dass nun doch Jens Spahn, Angela Merkels profiliertester Kritiker innerhalb der CDU, Gesundheitsminister werden soll.

„Ich möchte Integration fördern und fordern und so zum Zusammenhalt beitragen.“

Am Sonntagabend kam dann die offizielle Verkündung durch die Kanzlerin: Annette Widmann-Mauz soll Staatsministerin für Integration im Kanzleramt werden. In diesem Amt hätte Widmann-Mauz direkten Zu-



Annette Widmann-Mauz (links) wird Staatsministerin für Integration im Kanzleramt. Zuvor war spekuliert worden, sie könnte Gesundheitsministerin werden. Diesen Posten soll nun aber Jens Spahn bekommen. Bislang ist Annette Widmann-Mauz parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium. *Fotos: Privat*

gang zur Kanzlerin und würde auch an allen Kabinettsitzungen teilnehmen. Umgangssprachlich wird das Amt auch als „Ausländerbeauftragter“ oder „Integrationsbeauftragter“ der



Bundesregierung bezeichnet. Im Gespräch mit unserer Zeitung sagte die designierte Staatsministerin am Sonntagabend, dieser Posten sei für ihre Politlaufbahn ein „toller Aufstieg“ und

sie freue sich sehr. Auf die Frage, ob sie enttäuscht sei, nicht Gesundheitsministerin zu werden, meinte die Abgeordnete, nach den vielen Jahren Arbeit im Bereich Gesundheit sei das Staatsministeramt für Integration „eine tolle neue Querschnittsaufgabe“. Angela Merkel habe bei der Besetzung des Kabinetts eine runde Sache, die für alle Seiten passt, entwickeln müssen, äußerte sie Verständnis für die Entscheidung.

Bei dem Staatsministerposten gehe es darum, Konzepte zu entwickeln, wie Integration gelingen könne. „Integration ist kein Selbstläufer, das erfordert Engagement“, meinte Widmann-Mauz. Es gehe darum, in der Gesellschaft ein Miteinander und kein Gegeneinander zu erreichen. Sie wolle Integration fördern und fordern und so zum Zusammenhalt beitragen.

Annette Widmann-Mauz ist seit 2009 parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium. Im Bundestag sitzt Widmann-Mauz seit 1998. Die 51-Jährige wurde in Tübingen geboren und kommt aus Balingen.

Wo gibt's Geld für Sanierungen?

Vorträge Das Regionalmanagement für den Konversionsraum Alb setzt seine Informationsveranstaltungen fort.

Albstadt/Meßstetten. Es geht um die bewohnten Ortsinnengebiete und die Um- und Wiedernutzung von älteren Gebäuden. Interessierte erhalten Informationen über Fördermittel, Vermarktung und die Antragsverfahren. Die Vorträge finden am Montag, 5. März, in der Schlossscheuer in Lautlingen und am Mittwoch, 7. März, im Rathaus in Meßstetten statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Anmeldung bei judith.mootz@kr-alb.de.

Das Regionalmanagement begleitet Albstadt, Meßstetten und die Nachbarkommunen bei der wirtschaftlichen und sozioökonomischen Entwicklung. Zu den Aufgaben gehört die Information über Fördermittel und Finanzierungsmöglichkeiten von privaten, unternehmerischen und öffentlichen Projekten.

Ein Riese aus Schnee

Winter Ein spektakulär großer Schneemann zielt seit Samstag Erlaheim.

Geislingen. Auf 3,50 Meter bringt es der stattliche Kerl, den der Erlaheimer Thomas Brobeil erschaffen hat. Bereits vor einer Woche habe er damit begonnen, die riesigen Kugeln zu bauen. Am Wochenende wurde das Werk schließlich fertig. Der Riesen-schneemann steht an der Erlaheimer Ortsdurchfahrt gegenüber der Kirche – wo er auch Geislingens Bürgermeister Oliver Schmid Respekt abzollt: „Echt beeindruckend“, findet der den neuen „Mitbürger“. *mwü*



Thomas Brobeil mit seinem Schneemann. *Foto: Theresa Schaitel*

Unfall Stoppstelle überfahren

Albstadt. Eine 61 Jahre alte Autofahrerin hat am Samstagnachmittag die Stoppstelle an der Kreuzung Ritterstraße/Lange Straße in Tailfingen nicht beachtet und deshalb einem Mercedesfahrer die Vorfahrt genommen. Die beiden Fahrzeuge stießen zusammen. Verletzte gab es keine. Der Wagen der Verursacherin war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Insgesamt entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 6000 Euro. *pz*

18-Jährige bleibt bewusstlos liegen

Rottweil. Wie die Polizei mitteilt, ist am Freitagabend in der Duttenhoferstraße in Rottweil eine 18-jährige Fußgängerin beim Überqueren der Fahrbahn von einem VW erfasst und schwer verletzt worden. Die 18-Jährige war kurz nach 20 Uhr mit einem Bekannten auf dem rechten Gehweg der Duttenhoferstraße zu Fuß in Richtung Neckartal unterwegs. Kurz vor dem Erreichen der Einmündung Pfisterstraße wechselte die junge Frau völlig überraschend und unangekündigt die Straßenseite. Im selben Moment kam von hinten ein VW angefahren. Die 33-jährige Frau

am Steuer des Kleinwagens konnte nicht mehr reagieren, erfasste die 18-Jährige ungebremst und lud sie auf die Motorhaube. Danach schleuderte es die junge Frau nach vorne weg, wo sie mehrere Meter entfernt am linken Straßenrand bewusstlos liegen blieb. Nach notärztlicher Versorgung wurde die Fußgängerin mit schweren Verletzungen ins Schwarzwald-Baar-Klinikum eingeliefert. Die VW-Fahrerin blieb unverletzt. Der Wagen wurde auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Rottweil sichergestellt, ein Unfallsachverständiger hinzugezogen. *pz*

WINTERSPORT LIFTE UND LOIPEN

Skilift Täle in Meßstetten: Montag bis Freitag 18 bis 21 Uhr, Samstag 13.30 bis 17 Uhr, Sonntag von 9.30 bis 17 Uhr.
Skilift Ebingen: Mittwoch, Freitag von 15 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag von 10 bis 17 Uhr.
Skilift Tailfingen: Ab heute Betriebspause. Erneute Öffnung nach ergiebigem Schneefall.
Skilift Truchelfingen: Freitag bis Sonntag von 14 bis 21 Uhr.
Skilift Onstmettingen: Montag bis Freitag von 13.30 bis 21 Uhr; Samstag von 9 bis 21 Uhr; Sonntag 9 bis 17 Uhr.
Skilift Pfeffingen: Samstag von 13 bis 16.30 Uhr, Sonntag von 9 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr.

Skilift Oberstocken Tieringen: Montag bis Freitag 18 bis 21.30 Uhr, Samstag 14 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Skilift Obernheim: Mittwoch, Freitag und Samstag 13 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr.
Skilift Straßberg: Mittwoch, Samstag, Sonntag von 13.30 bis 16.30 Uhr.
Skilift Bitz: Mittwoch und Freitag 14.30 bis 17 Uhr, 19 bis 21 Uhr mit Flutlicht, Samstag 13 bis 16.30 Uhr, Sonntag 10 bis 16.30 Uhr.
Skilift und Loipe Nusplingen: Infos auf www.tsv-nusplingen.de
Skilift Deilingen: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 14.30 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag von 13 bis 17 Uhr.

Hörnle-Loipe Tieringen: gespurt.
Reichberg-Loipe: gespurt.
Zustieg Ochsenberg- und Lerchenfeld-Loipen: gespurt.
Ebinger Loipe: skating gespurt.
Grundloipe: gespurt.
Lerchenfeld-Loipe: gespurt.
Ochsenberg-Loipe: gespurt.
Loipe Meßstetten Alter Hau: gespurt.
Loipe Bitz: gespurt.
Loipe Straßberg: gespurt
Obernheim Heidenhof Loipe und Scheibenbühl Loipe: gespurt.
Heersbergloipe: gespurt.
Deilinger Loipe: gespurt
Taufgänge Wintermärchen und Schneewalzer: begehbar.